



LANDKREIS EICHSFELD

Pressemitteilung

Nr. 2016 / 131

Heilbad Heiligenstadt, den 24.11.2017

Rechtswidriges Töten von Schafen und illegale Entsorgung von Schlachtabfällen im Wald

Veterinäramt bittet Bevölkerung um Mithilfe!

Am 16.11.2017 wurden an einem Waldstück in der Nähe von Rengelrode zwei abgetrennte Schafköpfe sowie weitere Schlachtabfälle aufgefunden.

Schon am 30.10.2017 wurden an derselben Stelle mehrere Köpfe und Schlachtabfälle von Schafen entsorgt.

Das Veterinäramt des Landkreises Eichsfeld stellte fest, dass in allen Fällen die Tiere nicht tierschutzgerecht getötet wurden. Weiterhin ist das Entsorgen von Schlachtabfällen in der Natur verboten, da so Krankheiten übertragen werden können. Die Beseitigung von tierischen Nebenprodukten (Schlachtabfällen) hat gesetzeskonform über die Tierkörperbeseitigung Fa. SecAnim, Elxleben, zu erfolgen.

Bei den Tieren handelt es sich vermutlich um Kamerunschafkreuzungen und Brillenschafe. Die Tötung der Schafe erfolgte in beiden Fällen ohne vorherige Betäubung und ist somit tierschutzwidrig.

Das Veterinäramt bittet die Bevölkerung um Mithilfe! Wer hat diese Tiere schon einmal gesehen oder kann Angaben zum Halter der Tiere machen.

Hinweise bitte an das Veterinäramt Tel.: 036074 650-3901;

E-Mail: veterinaeramt@kreis-eic.de

